

## Service und Information

### Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag und feiertags 10–18 Uhr  
Am 2. Freitag im Monat 10–22 Uhr / Montag geschlossen

Aufgrund von Renovierungsarbeiten im Foyer ist das Museum vom 23. bis einschließlich 30. Oktober geschlossen. In dieser Zeit ist auch der Durchgang vom Domplatz zur Rothenburg nicht möglich.

### Eintritt Sammlung

8 € / ermäßigt 4 €  
Kinder ab 6, Jugendliche (bis einschl. 17 Jahre) 2 €  
Familienkarte 17 €  
Kinder bis einschl. 5 Jahre 0 €  
Schüler im Rahmen von Veranstaltungen der Kunstvermittlung 1 €  
Gruppen (Erwachsene, ab 16 Personen) 5 € p.P.  
Inhaber der LWL-MuseumsCard oder münstercard 0 €

Am 2. Freitag im Monat (13.10.) ist der Eintritt frei.

### Besucherservice

Silvia Koppenhagen  
Domplatz 10, D-48143 Münster  
Dienstag bis Donnerstag 9–16 Uhr, Freitag 9–14 Uhr  
T +49 251 5907 201  
besucherbuero@lwl.org  
www.lwl-museum-kunst-kultur.de

## Veranstaltungen

### Langer Freitag

Freitag, 13.10., 10–22 Uhr  
Freier Eintritt in die Sammlung

14–14.30 Uhr

Führung: Kunstwerk des Monats Oktober.  
Gerhard Marcks, Junitau, 1938/39 mit Eline van Dijk

14.30–15.30 Uhr

Führung: Architektur

18–19 Uhr

Führung: Die neue Moderne

18–20 Uhr

Führung: Gegenüber. „Sandale, Pumps, Stiefel & Co.“ –  
Anziehendes und Bewegendes (ausgebucht)

19–19.45 Uhr

Führung: Im Bücherregal – Blick hinter die Kulissen der  
Museumsbibliothek

19–20 Uhr

„Stimmt's?“ – Witzige Führung durch die Sammlung

20–20.45 Uhr

Führung mit dem Team des Skulptur Projekte Archivs:  
Double Check. Michael Ashers Installation Münster  
(Caravan) '77 '87 '97 '07

20.30–21.30 Uhr

Führung: Sammlung + Architektur

### Vortrag: SIBYLLEN & PROPHETEN.

**Susanne Schulte. Triggerpunkte tom Ring (Einführung)**  
**Bernhard Lang. Die modernen Intellektuellen als Erben der Sibyllen und Propheten**  
Mittwoch, 11.10., 20 Uhr, Auditorium

Susanne Schulte, künstlerische Leiterin und Geschäftsführerin der Fördergesellschaft für junge Künstlerinnen und Künstler aus Westfalen-Lippe, erläutert den populären Bildtypus Sibyllen und Propheten der Renaissance und führt in das Gesamtprojekt „SIBYLLEN & PROPHETEN. Triggerpunkte tom Ring“ ein.

In Zusammenarbeit mit der GWK-Gesellschaft für Westfälische Kulturarbeit richten literarische Beiträge, Konzerte und wissenschaftliche Vorträge den Blick auf „Prophetie und Prognose“. Ausgangspunkt sind die Bilderzyklen „Sibyllen und heidnische Propheten der münsterschen Renaissancemaler Ludger und Hermann tom Ring“.

Bernhard Lang, Professor für Altes Testament im Fach Katholische Theologie der Universität Paderborn, stellt in seinem Vortrag die Propheten und Sibyllen der Alten Welt als Vorläufer des modernen Intellektuellen vor: So wie sie kritisch und ohne Angst vor Traditionen und Autoritäten mit dem Medium des Wortes in die Gesellschaft hinein gewirkt haben, engagieren sich ihre Nachfolger öffentlich als kompetente Analysten des Zeitgeschehens.

Eintritt frei

### Konzert: BilderHören #3

**Renaissance! Neue Welten, virtuose Künste**  
Samstag, 14.10., 19.30 Uhr, Lichthof

Das international besetzte Ensemble um den Flötisten Thomas Kügler unternimmt eine musikalische Reise in das Europa der tom Rings (1500–1600), wobei Kunstwerke der Sammlung als Ausgangspunkt für das Programm dienen. Der Lichthof des Museums mit seiner Renaissance-Atmosphäre wird zum Spielort italienischer Madrigale, französischer Tänze und Werke franko-flämischer Meister.

Eintritt: VVK 20 € / 15 € (Museumskasse, WN-Ticketshop, Jörgs CD-Forum, ADticket), Abendkasse: 20 € / 15 €



### Lichtkunst: Piene reloaded N° 2

**Die Hochschule für Bildende Künste Saar zu Gast an der „Silbernen Frequenz“**

Montag, 16.10., 19.30 Uhr, Auditorium

Ganz im Sinne des Künstlers Otto Piene (1928–2014) haben Studierende der Hochschule für Bildende Künste Saar eine zeitgenössische Lichtkunstarbeit für die „Silberne Frequenz, 1971/2014“ am Südportal des Museums erarbeitet. Nach einer Einführung im Auditorium werden die Ergebnisse an der Südfassade des Museums präsentiert.

Eintritt frei

### Vortrag: SIBYLLEN & PROPHETEN. Stefan Schurig.

**Von der Agropolis zur Ecopolis. Die regenerative Stadt als Chance für das Gemeinwesen der Zukunft**  
Dienstag, 17.10., 20 Uhr, Auditorium

Das Überleben der Zivilisation wird maßgeblich von der Entwicklung der Städte abhängen. Neben den urbanistischen und soziologischen Aspekten spielt dabei der Umgang mit Energie und den natürlichen Ressourcen eine zentrale Rolle.

Mit seinem Konzept der regenerativen Stadt setzt Stefan Schurig, Programmdirektor des Hamburger World Future Councils, Architekt und Umweltpolitiker, dem Stadtypus des Energiemolochs des 19. und 20. Jahrhunderts ein zukunftsfähiges Modell entgegen: In einer nachhaltigen „Ecopolis“ wird die Stadt zu einem autarken, sich auf natürliche Weise erneuernden System mit möglichst kleinem ökologischen Fußabdruck.

Eintritt frei

### Impressum

Herausgeber: LWL-Museum für Kunst und Kultur  
Redaktion: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:  
Tessina Kubendorff, Anja Tomasoni  
Gestaltung: Alexandra Engelberts, Münster  
Druck: Kettler Druck  
Stand: September 2017, Änderungen vorbehalten  
Cover: Gerhard Marcks, Junitau, 1938/39 und Bernhard Hoetger,  
Torso, weiblicher Halbakt, 1909 © VG Bild-Kunst, Bonn, 2017.  
Foto: LWL/Hanna Neander

# 10 20 17



LWL-Museum für Kunst und Kultur



## Ausstellungen

### Double Check. Michael Ashers Installation

#### Münster (Caravan) '77 '87 '97 '07

bis Sommer 2018

Michael Asher nahm von 1977 bis 2007 viermal mit seinem Wohnwagen-Projekt an den Skulptur Projekten Münster teil. Sein Beitrag steht im Mittelpunkt der Ausstellung des Skulptur Projekte Archivs. Neben Entwürfen, Korrespondenzen, Filmausschnitten sowie Fotografien präsentiert das Museum eine neue, explizit für das Archiv entstandene Serie des Fotografen Alexander Rischer (\*1968). Diese zeigt ausgehend von Ashers Projekt die unterschiedlichen Aufstellungsorte des Wohnwagens in ihrem heutigen Zustand aus dem persönlichen Blickwinkel des Fotografen.

Das Skulptur Projekte Archiv ist Teil der Sammlung für Gegenwartskunst des LWL-Museums für Kunst und Kultur. Seit 2016 werden ausgewählte künstlerische Positionen und Themen als archivalische Tiefenbohrungen in Ausstellungen sichtbar gemacht.

Führung mit dem Team des Skulptur Projekte Archivs:

Freitag, 13.10., 20 – 20.45 Uhr

Nähere Informationen zu aktuellen und kommenden Ausstellungen: [www.lwl-museum-kunst-kultur.de/Ausstellungen](http://www.lwl-museum-kunst-kultur.de/Ausstellungen)



Foto: LWL/Hanna Neander

## Öffentliche Führungen

### KunstGeschichten

Dienstag, 15 – 16 Uhr

Wöchentlich beleuchtet diese Führung ein bestimmtes Phänomen, ein Thema oder Ereignis der Kultur- und Landesgeschichte.

- 3.10. Kleider & Körper
- 10.10. Dunkle Romantik
- 17.10. Amerikanische Nachkriegskunst
- 31.10. Nouveau Réalisme

### Highlight-Tour

Freitag, 14.30 – 15.30 Uhr

Abwechselnd widmet sich diese Führung den Epochen der Sammlung und der Architektur des Museums.

- 6.10. Renaissance
- 13.10. Architektur
- 20.10. Barock

### Sammlung + Architektur

Samstag und Sonntag, jeweils 15 – 16 Uhr

Das Zusammenspiel von Architektur und Sammlung sowie die architektonischen und kunsthistorischen Besonderheiten des Museums werden in dieser Führung vorgestellt.

### Interkulturelle Führung: Farsi

Samstag, 7.10., 16 – 17 Uhr

Am ersten Samstag im Monat lädt die Führung – abwechselnd auf Arabisch, Farsi und Kurdisch – Geflüchtete sowie alle Interessierten in die Sammlung ein. Kunsthistorische Fakten und der Austausch über kulturelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten stehen dabei im Fokus.

### Inklusive Führung in Lautsprachbegleitenden Gebärdensprache (LBG)

Samstag, 7.10., 16 – 17 Uhr



In der Führung durch die Sammlung stehen „Farbe und Materialien“ im Mittelpunkt.

### Inklusive Führung für dementiell veränderte Menschen und ihre Familie und Freunde

Sonntag, 15.10., 15 – 16 Uhr

„Weibsbilder und Frauenzimmer in der Kunst“ sind Thema der Tour, in der besonders auf die Bedürfnisse der Gäste eingegangen wird.

### Familienführung „Kulturbeutel“ für Kinder, Eltern, Großeltern, Tanten und Onkel

Sonntag, 1.10., 15.30 – 16.30 Uhr

Jeden ersten Sonntag im Monat entdecken Familien ausgewählte Werke der Sammlung: Bepackt mit dem Kulturbeutel, der allerlei Materialien und Hilfsmittel umfasst, begeben sie sich auf die geführte Tour.

Begrenzte Teilnehmerzahl bei den öffentlichen Führungen. Kostenfreie Tickets sind 60 Minuten vorab an der Museumskasse erhältlich. Es gilt der übliche Eintrittspreis für die Sammlung.

## Workshops

### MuKuKu-Klub

Samstag, 10.30 – 12.30 Uhr / Für Vier- bis Sechsjährige  
7 € zzgl. 1 € Eintritt ab sechs Jahren

Einzelne Bilder der Sammlung werden gemeinsam entdeckt und entschlüsselt, anschließend werden aus Eindrücken und Ideen in den Ateliers eigene Kunstwerke.

- 7.10. Hund, Katze, Ginsterkatze
- 14.10. Bilderklänge
- 21.10. Tischlein deck dich!

### Bildschöner Samstag

Samstag, 10.30 – 12.30 Uhr / Für Sechs- bis Zehnjährige  
7 € zzgl. 1 € Eintritt

Ganz unterschiedliche Themen stehen in diesem Workshop auf dem Programm, die sowohl in den Ateliers als auch in der Sammlung gemeinsam entdeckt werden.

- 7.10. Alles Theater
- 14.10. Verrückte Porträts
- 21.10. Ritter & Drachen

### Minimaler

Sonntag, 10.15 – 12.15 Uhr / Für Kinder von zwei bis fünf Jahren und ihre Eltern, Großeltern, Tanten oder Onkel  
7 € pro Kind zzgl. Eintritt für Erwachsene

In kleiner Gruppe gibt es bei diesem Workshop Raum für Entdeckungen und zum Ausprobieren: ob bei der geleiteten Tour zu einzelnen Kunstwerken oder mit Farbe und Pinsel im Atelier.

- 1.10. Sprühflaschenbilder
- 8.10. Tiertrubel
- 15.10. Gelb, Orange & Rot
- 22.10. Fadenspiele

Anmeldungen für Workshops bis Freitagmittag beim Besucherservice.

## Vorschau

### Ausstellung: Unerwartete Begegnungen. Nolde, Kippenberger, Fritsch & Co. in der Sammlung der Westfälischen Provinzial

6.12.2017 – 4.3.2018

Eröffnung: Dienstag, 5.12., 18 Uhr



Klaus Rinke, Ohne Titel (New York, Lower Manhattan), 1973  
© Klaus Rinke. Foto: LWL/Rudolf Wakonigg

### Ausstellungen: Gemeinsamer Eröffnungsabend

Freitag, 10.11., ab 18 Uhr

Idee und Form. Papierarbeiten von Reiner Ruthenbeck  
Lichthof

Jahresgaben 2017  
Westfälischer Kunstverein

RADAR. Nicola Gördes und Stella Rossié. Warum verlieben wir uns immer in die fiesen Jungs??  
Galerie der Gegenwart, Zugang über Westfälischen Kunstverein

### Ferienworkshop: Ora et Labora

Donnerstag, 2.11., 10.15 – 13.15 Uhr

Für Kinder von acht bis zwölf Jahren

### Workshop: Zeichnen im Museum

Freitags, 10.11. – 22.12. (außer: 17.11.), 15.30 – 17.30 Uhr  
Für Erwachsene

### FilmGalerie: Georgischer Film

Ab Donnerstag, 9.11., Auditorium

### Langer Freitag

Freitag, 10.11., 10 – 22 Uhr

### Konzert: Kristofer Åström & Rasmus Kellerman (Tiger Lou)

Montag, 4.12., 20 Uhr, Foyer